

Hüpfburg im Herbst sicher betreiben

Die praktische Rolls-Toys Sicherheitscheckliste für Veranstalter, Vereine und private Mieter.

38 km/h	BÖEN ZÄHLEN	VOR ORT MESSEN
Absolute Höchstgrenze im Außenbetrieb - sofern der Hersteller keinen niedrigeren Wert nennt.	Entscheidend sind nicht nur Mittelwerte, sondern auch kurzfristige Windspitzen.	Eine Wetter-App ersetzt keinen Windmesser direkt am Aufstellort.

1. Vor dem Aufbau

- ☐ Wettervorhersage und besonders die erwarteten Windböen für den gesamten Veranstaltungszeitraum prüfen.
- ☐ Maximale Windgeschwindigkeit und Aufbauvorgaben in der Bedienungsanleitung kontrollieren.
- ☐ Eine verantwortliche Aufsichtsperson festlegen und einen geeigneten Windmesser bereithalten.
- ☐ Ebenen Standort mit ausreichendem Abstand zu Bäumen, Zäunen, Mauern und anderen Hindernissen wählen.
- ☐ Windschneisen zwischen Gebäuden sowie besonders offene oder erhöhte Flächen berücksichtigen.

2. Aufbau und Verankerung

- ☐ Alle vorgesehenen Befestigungspunkte verwenden - auch bei scheinbar windstillem Wetter.
- ☐ Nur geeignete Erdnägel, Bodenanker oder ein vom Hersteller vorgesehenes Ballastsystem benutzen.
- ☐ Gurte, Seile, Ösen, Nähte und Verbindungspunkte auf Schäden oder Verschleiß kontrollieren.
- ☐ Bei aufgeweichtem Boden besonders sorgfältig prüfen, ob die Erdnägel ausreichend festen Halt haben.
- ☐ Auf Asphalt, Pflaster oder Beton ausschließlich ausreichend dimensionierte Ballastierung einsetzen.
- ☐ Gebläse und Luftschlauch sicher verbinden; Ansaugbereich von Laub und Fremdkörpern freihalten.

Kurzes Wind- und Kontrollprotokoll

Messwerte direkt am Aufstellort eintragen. Bei jeder Messung auch die Verankerung kurz kontrollieren.

Uhrzeit	Wind / Böe in km/h	Verankerung geprüft	Kürzel

Kontrolle während des Betriebs

Wetter kann sich im Herbst schnell ändern. Regelmäßige Kontrollen gehören deshalb zum sicheren Betrieb.

3. Während der Nutzung

- ☐ Hüpfburg niemals unbeaufsichtigt betreiben und die zulässige Nutzerzahl einhalten.
- ☐ Windgeschwindigkeit direkt am Veranstaltungsort vor der Freigabe und danach regelmäßig messen.
- ☐ Bei zunehmendem Wind, flatternden Seitenteilen oder auffälligen Bewegungen sofort erneut kontrollieren.
- ☐ Erdnägel, Gurte und Befestigungspunkte während der Veranstaltung wiederholt überprüfen.
- ☐ Bei Windstärke 4 beziehungsweise etwa 20 bis 28 km/h Kontrollen deutlich verstärken.
- ☐ Elektrische Anschlüsse vor Feuchtigkeit schützen und eine geeignete Fehlerstrom-Schutzeinrichtung verwenden.
- ☐ Bei Regen den Betrieb unterbrechen, da Sprung- und Rutschflächen schnell glatt werden können.

4. Betrieb rechtzeitig beenden

- ☐ Herstellergrenze niemals überschreiten; ein niedrigerer Wert in der Anleitung ist verbindlich.
- ☐ Spätestens bei Windgeschwindigkeiten oder Böen von 38 km/h ist kein Außenbetrieb mehr zulässig.
- ☐ Bei schnell zunehmendem Wind, Gewitter oder stürmischen Böen vorsorglich früher reagieren.
- ☐ Zuerst alle Kinder geordnet von der Hüpfburg holen; danach das Gebläse nach Anleitung abschalten.
- ☐ Hüpfburg kontrolliert entlüften und die Plane so sichern, dass sie nicht vom Wind erfasst wird.
- ☐ Eine angehobene Hüpfburg niemals mit den Händen oder durch zusätzliches Körpergewicht festhalten.

**STOPPEN → KINDER HERUNTER → GEBLÄSE AUS → KONTROLLIERT
ENTLÜFTEN → PLANE SICHERN**

5. Nach Regen und Herbstwetter

- ☐ Befestigungspunkte erneut kontrollieren, da aufgeweichter Boden weniger Halt bieten kann.
- ☐ Laub und Schmutz aus dem Bereich des Gebläses entfernen.
- ☐ Eine nass gewordene Hüpfburg vor dem Zusammenrollen vollständig trocknen lassen.
- ☐ Nach stärkerer Windbelastung Ösen, Gurte, Nähte und Verankerungen auf Schäden prüfen.

Hinweis: Diese Checkliste ergänzt die Bedienungsanleitung, ersetzt sie jedoch nicht. Maßgeblich sind stets die Vorgaben des Herstellers und die Bedingungen am konkreten Einsatzort.

Fachliche Grundlagen: DIN EN 14960-1:2020-04; Deutscher Wetterdienst, Warnkriterien; Health and Safety Executive, Bouncy castles and other play inflatables: safety advice.

Stand: August 2026 | rolls-toys.de | info@rolls-toys.de